Ideenbox	Oben, unten, links und rechts
Thema	Wahrnehmung verfeinern, Orientierung im Raum erleichtern
Querverweis Lehrplan	Grundlagen für verkehrsangemessenes Verhalten
Methode	Einzel- und Gruppenarbeit
Setting	Klassenraum
Unterrichtsmaterial	2 Arbeitsblätter „Orientierung im Raum“, Bunt- oder Filzstifte
Dauer	½ bis 1 UE

Ziel

In der ersten Schulstufe haben einige Kinder noch Probleme damit, Richtungen zu benennen und zu zeigen. Orientierungsschwierigkeiten im Alltag sind somit oftmals vorprogrammiert. Um ihnen Richtungsunterscheidungen und die räumliche Orientierung zu erleichtern, sollen die Schülerinnen und Schüler mit spielerischen Übungen lernen, die Begriffe „oben vs. unten“ sowie „links vs. rechts“ zu unterscheiden und korrekt anzuwenden.

Ablauf

Bevor die beiden Arbeitsblätter verwendet werden, sollte die Pädagogin bzw. der Pädagoge überprüfen, ob alle Kinder zwischen rechts und links unterscheiden können. Hierzu eignet sich ein kurzes Bewegungsspiel. Dafür stehen die Schülerinnen und Schüler auf und führen in weiterer Folge verschiedene Anweisungen aus. Folgende und ähnliche Kommandos könnten gegeben werden:

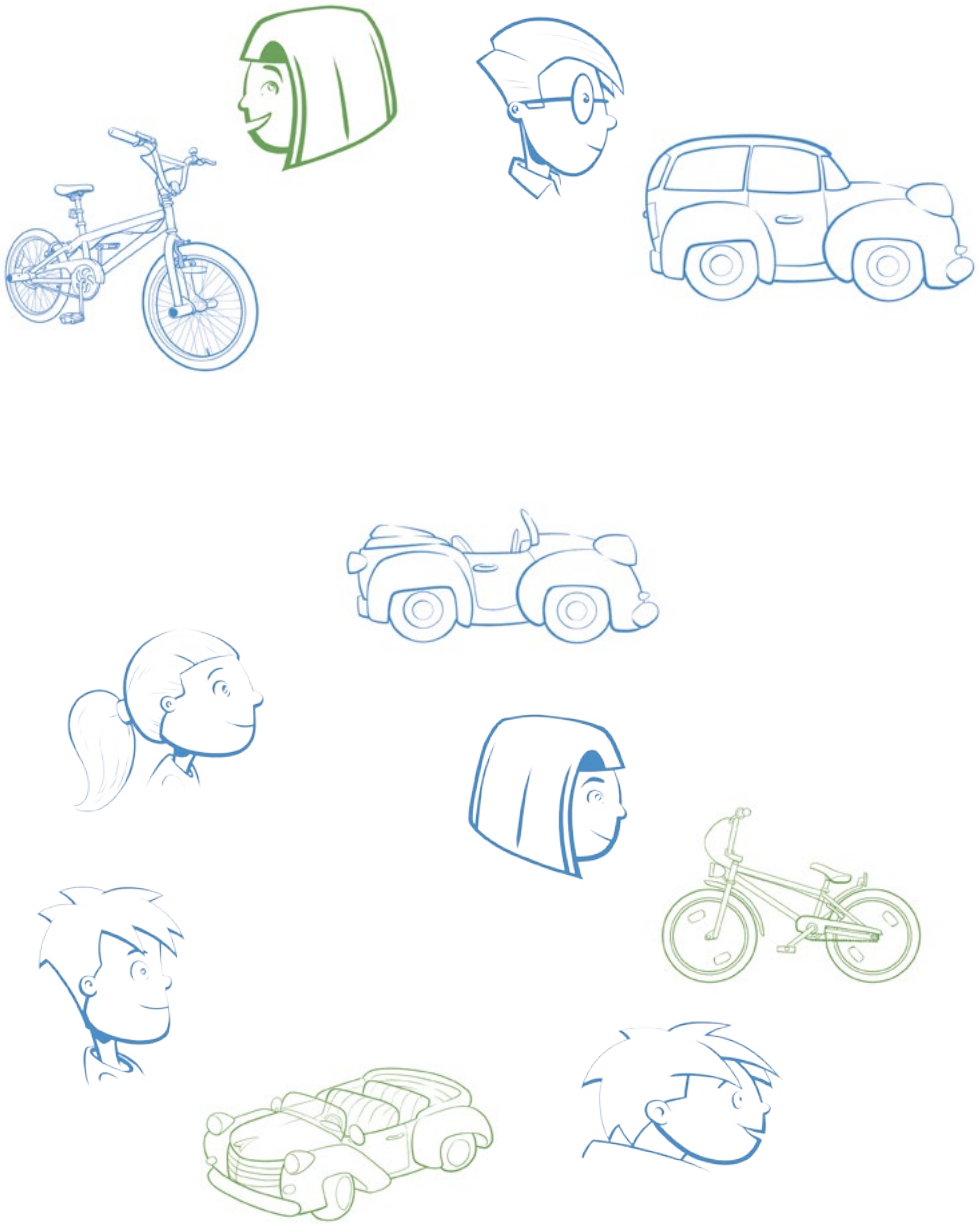
- Steht nur auf dem linken Bein!
- Hebt die rechte Hand!
- Berührt mit der linken Hand das rechte Ohr!
- Berührt mit der rechten Hand das linke Knie!
- Schließt das linke Auge!
- Berührt mit dem rechten Zeigefinger die Nasenspitze!

Für die Bearbeitung der Arbeitsblätter ist es ausreichend, dass die Kinder diese Übungen beherrschen und die Seitenangaben „links“ und „rechts“, jeweils aus eigener Sicht, unterscheiden können. Wenn dies der Fall ist, kann zuerst Arbeitsblatt A1 und darauffolgend Arbeitsblatt A2 ausgeteilt werden. Die Anweisungen befinden sich direkt auf dem jeweiligen Arbeitsblatt. Um sicherzustellen, dass alle die Aufgabenstellung verstanden haben, können die Arbeitsaufträge jedoch zusätzlich im Klassenverband besprochen werden. Die Kinder erhalten danach Zeit zum Bearbeiten der Arbeitsblätter. Die Auswertung erfolgt anschließend wieder gemeinsam anhand der Lösungsblätter.

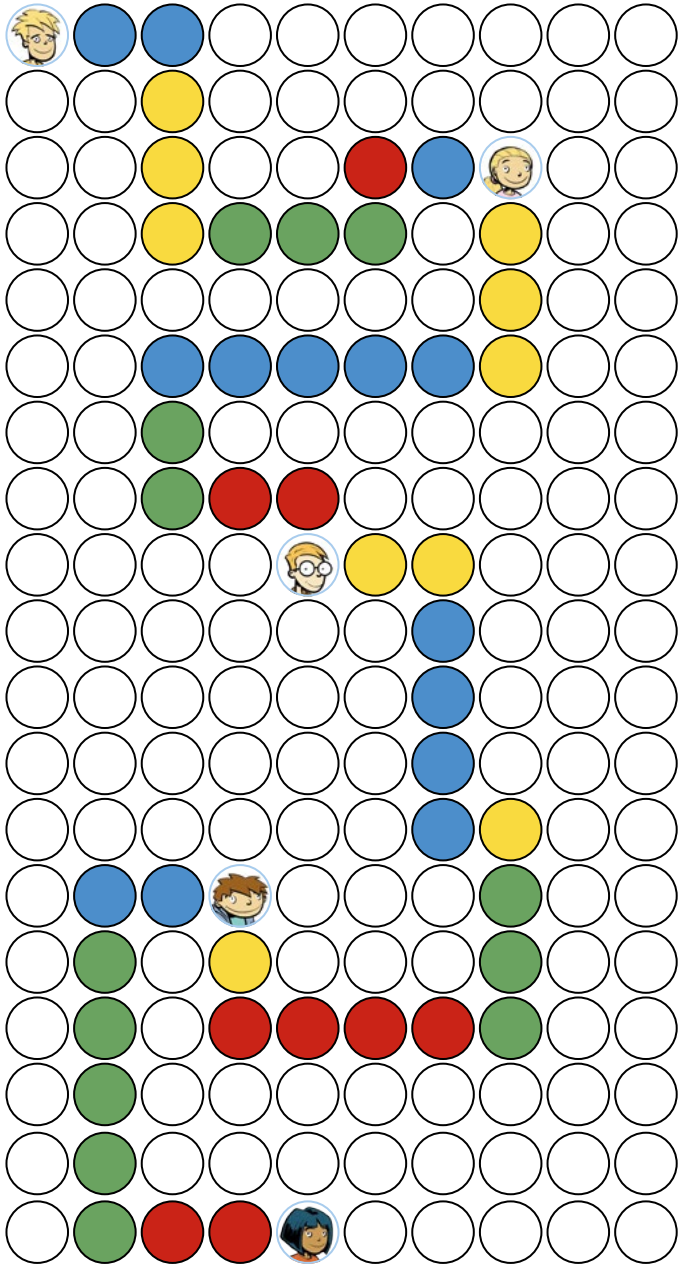
Weiterführende Ideen

Wer sich bewegt, aktiviert jene Zentren des Gehirns, die auch eine große Rolle bei der Informationsverarbeitung spielen. Gerade das Thema Orientierung im Raum bietet eine gute Gelegenheit, Inhalte mit Bewegung zu vertiefen. Hierzu kann bspw. ein Bewegungsspiel im Turnsaal durchgeführt werden. Die Kinder bekommen einfache Anweisungen wie etwa „Geht zwei kleine Schritte nach vorne!“, „Hüpft vier Schritte nach links!“ oder „Macht sechs Riesenschritte nach hinten!“.

Lösungsblatt zu A1

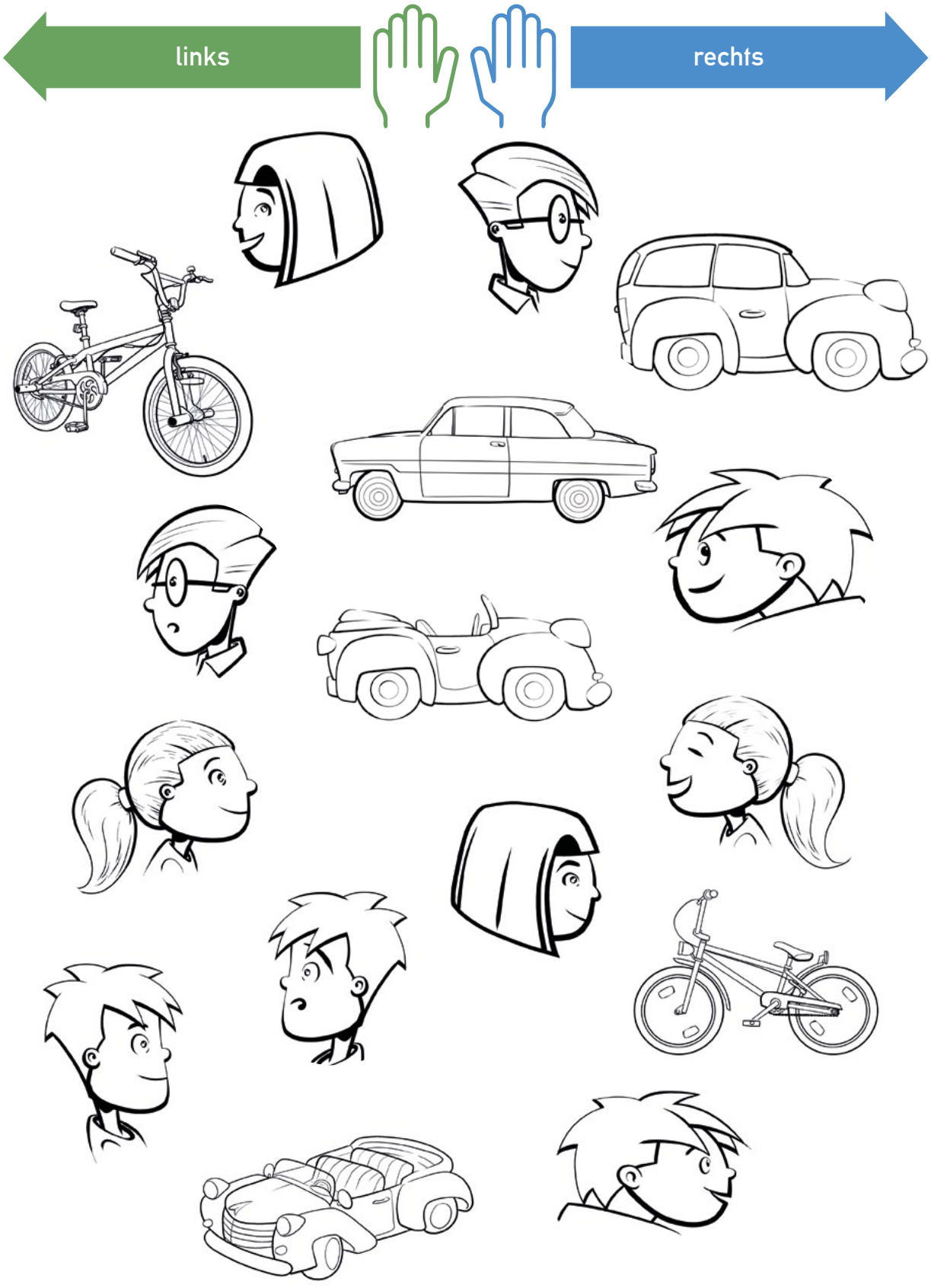


Lösungsblatt zu A2



LINKS oder RECHTS?

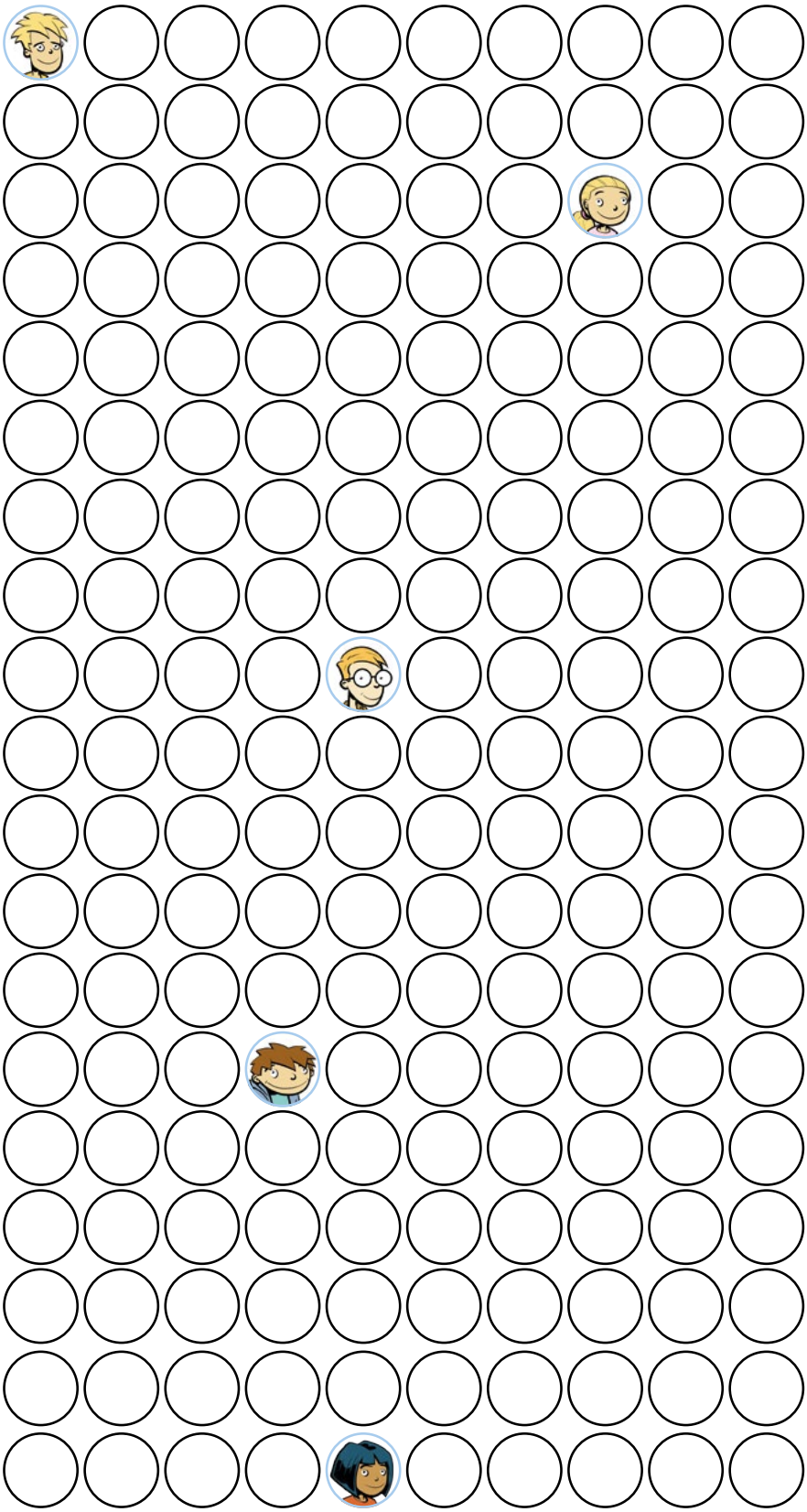
Wer oder was schaut in welche Richtung?
Male die Köpfe und Fahrzeuge entweder grün oder blau an.



© KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

„Finde den richtigen Weg!“

Risi hat ihre Freunde zu ihrer Geburtstagsfeier eingeladen. Hugo hat den weitesten Weg und holt daher alle anderen ab.
Male mit Hilfe der Wegbeschreibung seinen Weg an. Die Zahlen in den Kreisen zeigen dir, wie viele Felder zu gehen sind.



Wegbeschreibung:

☑

② rechts ☐
③ unten ☐
③ rechts ☐
① oben ☐
② rechts ☐

③ unten ☐
⑤ links ☐
② unten ☐
② rechts ☐
① unten ☐

② rechts ☐
④ unten ☐
① rechts ☐
③ unten ☐
④ links ☐
② oben ☐

② links ☐
⑤ unten ☐
③ rechts ☐

© KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)